

## Personal im öffentlichen Dienst in Mecklenburg-Vorpommern

2024

Kennziffer: L323 2024 00

Herausgabe: 1. Oktober 2025

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, [www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de), [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständige Fachbereichsleitung: Heidi Knothe, Telefon: 0385 588-56432

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2025  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterung der Begriffe	3
Tabelle 1      Personal des öffentlichen Dienstes am 30. Juni nach Dienstverhältnissen und Beschäftigungsbereichen	5
Tabelle 2      Personal des Landes am 30. Juni 2024 nach Dienstverhältnissen und Geschäftsbereichen	6
Tabelle 3      Personal des Landes am 30. Juni nach Dienstverhältnissen und Aufgabenbereichen	8
Tabelle 4      Entwicklung des Personals des Landes am 30. Juni nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnissen	9
Tabelle 5      Entwicklung des Personals der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnissen	10
Tabelle 6      Personal des Landes am 30. Juni 2024 nach Dienstverhältnissen und Kreisen	11
Tabelle 7      Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni 2024 nach Dienstverhältnissen und Kreisen	12
Tabelle 8      Personal des Landes und der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni 2024 nach Dienstverhältnissen und Alter	13
Tabelle 9      Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen und Gemeindegrößenklassen	14
Fußnotenerläuterungen	15

## Vorbemerkungen

Mit dem Stichtag 30. Juni wird der Personalbestand des öffentlichen Dienstes in Mecklenburg-Vorpommern im Rahmen der Personalstandstatistik erhoben.

Aus Geheimhaltungsgründen wird ein Rundungsverfahren auf alle Tabellen angewendet. Jede absolute Fallzahl wird auf ein Vielfaches von 5 auf- oder abgerundet. Dadurch kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## Gesetzliche Grundlagen

Gesetzliche Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils geltenden Fassung.

Die Zuordnung der Regionaldaten erfolgte im staatlichen und im kommunalen Bereich nach der organisatorischen Zuordnung des Personals.

## Erläuterung der Begriffe

### Personalbestand

Alle Beschäftigten, die am Stichtag in einem unmittelbaren, grundsätzlich entgeltpflichtigen Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis zu einer berichtspflichtigen Dienststelle stehen und in der Regel Gehalt, Entgelt bzw. Vergütung oder Lohn aus Haushaltsmitteln der Berichtsstelle beziehen. Hierzu gehören neben den Dauerbeschäftigten die Beschäftigten in Ausbildung, mit Zeitvertrag sowie AFG-Beschäftigte nach §§ 260 ff. Drittes Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (Artikel 1 des Gesetzes vom 24. März 1997, BGBl. I S. 594, 595), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 26. März 2007 (BGBl. I S. 378) geändert worden ist.

Nachrichtlich dargestellt werden die geringfügig (Allein-)Beschäftigten.

Beschäftigte, die **Mutterschaftsgeld** oder wegen längerer Arbeitsunfähigkeit **Krankengeld** erhalten, sind in den Personalbestand einbezogen, auch nach Ende des Krankengeldbezuges (Aussteuerung).

**Nicht** in die Personalstandstatistik einbezogen werden die folgenden Personengruppen:

**Geringfügig Beschäftigte mit Mehrfachbeschäftigungen** sowie **kurzfristige Beschäftigungsverhältnisse**,

- Personen, die **ehrenamtliche** Tätigkeit ausüben,
- Beschäftigte, die keinen Arbeitsvertrag mit der Berichtsstelle abgeschlossen haben und von einem Mitarbeiter der Berichtsstelle aus eigenen Mitteln beschäftigt werden,
- Beschäftigte in einem **indirekten Beschäftigungsverhältnis** zur Beschäftigungsgestelle (z. B. Krankenschwestern, die nicht auf Grund eines Einzeldienstvertrages, sondern eines Kollektivvertrages mit einem Mutterhaus beschäftigt werden),
- Beschäftigte mit **Werkvertrag**,
- Personen, die Arbeitsgelegenheiten nach § 16 Absatz 3 Satz 2 SGB II ("**Ein-Euro-Jobs**") wahrnehmen, da hierbei keine Arbeitsverhältnis vorliegt,
- Beschäftigte mit ruhendem Arbeitsverhältnis wegen Erwerbsunfähigkeit (EWR-Rente bzw. Rente auf Zeit), sowie Beamte im Vorruhestand (Artikel 9 ENeuG).

### Öffentlicher Dienst

Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst.

#### Unmittelbarer öffentlicher Dienst

Kernhaushalte und Sonderrechnungen des Bundes und der Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände, Zweckverbände. Hierzu gehören Ämter, Behörden, Gerichte und rechtlich unselbstständige Einrichtungen (z. B. Eigen- und Landesbetriebe) einschließlich des Bundeseisenbahnvermögens.

#### Mittelbarer öffentlicher Dienst

Bundesagentur für Arbeit, Deutsche Bundesbank, Sozialversicherungsträger und andere Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform, die unter der Rechtsaufsicht des Bundes, der Länder oder der Gemeinden/Gemeindeverbände stehen.

### Kernhaushalte

Alle Ämter, Behörden, Gerichte und Einrichtungen, für die in den Haushaltsplänen des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände und der Zweckverbände die Ausgaben und Einnahmen brutto veranschlagt wurden.

### Sonderrechnungen

Alle aus den Kernhaushalten ausgegliederten rechtlich unselbstständigen Einrichtungen mit kaufmännischem Rechnungswesen (i. d. R. Eigenbetriebe, Landes- oder Bundesbetriebe und Sondervermögen).

### **Vollzeitbeschäftigte**

Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche volle Wochenarbeitsstundenzahl (bei Lehrkräften entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden) beträgt. Als Vollzeitbeschäftigte gelten auch diejenigen, deren Arbeitszeit aus arbeitsmarktpolitischen Gründen auf Grundlage eines Anwendungstarifvertrags verkürzt wurde, die ansonsten aber die für sie tarifvertraglich höchst mögliche Arbeitszeit vereinbart haben. Nicht enthalten sind Beschäftigte in Altersteilzeit, auch wenn sie sich in der Arbeitsphase des Blockmodells befinden.

### **Teilzeitbeschäftigte**

Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten beträgt (einschließlich aller Beschäftigten, die sich in Altersteilzeit befinden unabhängig vom gewählten Modell).

### **Altersteilzeit**

Die Altersteilzeit ermöglicht älteren Beschäftigten eine frühere Beendigung des aktiven Berufslebens (Blockmodell) oder einen gleitenden Übergang in den Ruhestand (Teilzeitmodell). Altersteilzeit kann überwiegend mit Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigten, die das 55. Lebensjahr vollendet haben, vereinbart werden. Während der Gesamtlaufzeit der Altersteilzeit wird die Arbeitszeit auf die Hälfte der bisherigen Arbeitszeit reduziert. In der Personalstandstatistik werden alle Altersteilzeitbeschäftigten als Teilzeitbeschäftigte nachgewiesen, unabhängig davon, welches Modell gewählt wurde und in welcher Phase sie sich befinden.

### **Geringfügig Beschäftigte**

Beschäftigungsverhältnisse im Sinne der Sozialversicherung (§ 8 Absatz 1 Nummer 1 SGB IV), wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 EUR nicht übersteigt. Es sind nur geringfügig Beschäftigte enthalten, bei denen es sich um die einzige Erwerbsquelle handelt.

### **Arbeitszeitfaktor**

Der Faktor gibt den Umfang der vereinbarten Arbeitszeit, bezogen auf die Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten, an. Bei Lehrkräften gilt die entsprechende Anzahl der Wochenlehrstunden. Der Arbeitszeitfaktor wird zur Berechnung des Vollzeitäquivalents verwendet. Tarifliche Vereinbarungen, die die Arbeitszeit von Vollzeitbeschäftigten bei gleichzeitiger Absenkung der Bezüge beschränken, führen zu einer Absenkung des Arbeitszeitfaktors. Da die Arbeitszeiten, die mit einem Arbeitszeitfaktor von 100 Prozent korrespondieren, vertraglich oder gesetzlich unterschiedlich festgelegt sind, kann das Arbeitsvolumen (in Stunden) nicht mit Hilfe dieses Faktors errechnet werden.

### **Vollzeitäquivalente**

Bei der Ermittlung der Vollzeitäquivalente werden Teilzeitbeschäftigte nur mit ihrem Anteil an der Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten berücksichtigt. Beschäftigte in Altersteilzeit fließen jeweils mit der Hälfte ihrer regulären Arbeitszeit ein, unabhängig davon, ob sie sich in der Arbeits- oder Freistellungsphase befinden. Auszubildende gehen in die Berechnung überwiegend als Vollzeitbeschäftigte ein. Die Vollzeitäquivalente werden mit Hilfe des Arbeitszeitfaktors berechnet.

### **Beamte**

sind Bedienstete, die – auf Widerruf, Probe, Zeit, Lebenszeit – durch eine Ernennungsurkunde ausdrücklich in das Beamtenverhältnis berufen worden sind.

Bürgermeister und Beigeordnete sind (als Wahlbeamte) zu erfassen, wenn sie hauptamtlich tätig sind.

### **Richter**

Berufsrichter im Sinne des Deutschen Richtergesetzes, die sowohl bei Gerichten als auch Behörden (z. B. Ministerien) tätig sind; auch zu „Richtern aus Probe“ ernannte Gerichtsassessoren.

Nicht zu den Richtern zählen Richter an Gemeindegerichten sowie Richter kraft Auftrags und Staatsanwälte, die statusmäßig Beamte sind.

### **Arbeitnehmer**

Beschäftigte in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis. Arbeitnehmer in Ausbildung und mit Zeitvertrag sind jeweils enthalten. Geringfügig Beschäftigte werden hingegen nur nachrichtlich dargestellt.

### **Dienstordnungsangestellte**

Angestellte mit Beamtenbesoldung, die aufgrund einer Dienstordnung bei einem Sozialversicherungsträger beschäftigt sind, einschließlich DO-Angestellte in Ausbildung. Sie werden bei den Arbeitnehmern nachgewiesen.

Tabelle 1			Personal des öffentlichen Dienstes am 30. Juni nach Dienstverhältnissen und Beschäftigungsbereichen							
Lfd. Nr.	Beschäftigungs- bereichs- Nr.	Beschäftigungsbereich	Beschäftigte							Außer- dem
			insgesamt	davon					gering- fügig Beschäf- tigte	
				Beamte und Richter 1)	Arbeit- nehmer 2)	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeit- beschäf- tigte	darunter in Alters- teilzeit		
1	2	3	2023	2024						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1		<b>Bundесdienst insgesamt</b>	<b>23.750</b>	<b>23.760</b>	<b>13.440</b>	<b>10.320</b>	<b>20.075</b>	<b>3.685</b>	<b>115</b>	<b>20</b>
2		Unmittelbarer Bundesdienst zusammen	16.980	16.895	12.680	4.215	15.805	1.090	50	10
3	01	Kernhaushalt	16.965	16.875	12.670	4.210	15.785	1.090	50	10
4	02	Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-
5	04	Bundeseisenbahnvermögen	20	20	10	5	15	-	-	-
6		Mittelbarer Bundesdienst zusammen	6.770	6.870	785	6.105	4.270	2.595	65	5
7	06	darunter Bundesagentur für Arbeit Sozialversicherungsträger unter Bundesaufsicht 3)	3.295	3.275	260	3.015	1.750	1.520	35	5
8	30 - 34		2.895	3.005	440	2.565	2.035	965	20	-
9		<b>Landesdienst insgesamt</b>	<b>78.280</b>	<b>79.305</b>	<b>20.730</b>	<b>58.575</b>	<b>55.375</b>	<b>23.930</b>	<b>325</b>	<b>3.210</b>
10		Unmittelbarer Landesdienst zusammen	67.095	67.665	20.315	47.350	47.670	19.995	240	2.310
11		Personal des Landes	38.620	38.760	18.360	20.395	28.450	10.305	-	790
12	11	Landesbehörden rechtlich unselbstständige Einrich- tungen und Unternehmen	34.525	34.620	17.640	16.985	25.810	8.815	-	95
13	12		4.095	4.135	725	3.415	2.645	1.495	-	700
14		Gemeinden und Gemeindeverbände zusammen	27.225	27.640	1.950	25.690	18.185	9.455	210	1.475
15	21	Verwaltung rechtlich unselbstständige Einrich- tungen und Unternehmen	22.735	23.020	1.860	21.160	15.405	7.615	175	1.325
16	22		3.120	3.215	90	3.125	1.890	1.325	15	105
17	23	Krankenhäuser der Gemeinden	1.370	1.405	-	1.405	890	515	20	40
18		Kommunale Zweckverbände zusammen	1.250	1.270	5	1.265	1.035	235	30	45
19	24	Zweckverbände	1.250	1.270	5	1.265	1.035	235	30	45
20		Mittelbarer Landesdienst zusammen	11.180	11.640	415	11.225	7.700	3.935	85	895
21	42	Unfallversicherung rechtlich selbstständige Einrichtun- gen in öffentlich-rechtlicher Rechts- form unter Aufsicht des Landes	80	80	5	75	65	15	-	-
22	47	rechtlich selbstständige Einrichtun- gen in öffentlich-rechtlicher Rechts- form unter Aufsicht der Gemeinden/ Gemeindeverbände	10.805	11.240	405	10.835	7.370	3.870	80	895
23	48		300	315	-	315	270	50	-	-

Tabelle 2			Personal des Landes am 30. Juni 2024 nach Dienstverhältnissen und Geschäftsbereichen						
Lfd. Nr.	Einzel- plan, Kapi- tel 4)	Geschäftsbereich	Beschäf- tigte ins- gesamt	Davon					Außer- dem
				Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte		gering- fügig Beschäf- tigte
				zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	darunter T 1 5)	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1		<b>Landesbehörden zusammen</b>	<b>34.620</b>	<b>25.810</b>	<b>14.820</b>	<b>10.990</b>	<b>8.815</b>	<b>8.065</b>	<b>95</b>
2		darunter							
3		weiblich	21.055	13.715	6.945	6.770	7.340	6.835	60
4	01	Landtag	240	175	35	140	65	65	5
5	02	Landesrechnungshof	85	65	55	10	20	20	-
6	03	Geschäftsbereich der Ministerpräsidentin	135	105	60	50	25	25	-
7	0301	darunter Ministerpräsidentin - Staatskanzlei -	125	100	60	45	25	25	-
8	04	Geschäftsbereich des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung	7.515	6.795	5.825	975	720	715	-
9	0401	darunter Ministerium	425	350	245	105	75	75	-
10	0406	Polizei	6.310	5.820	5.240	580	490	485	-
11	0407	Landesamt für innere Verwaltung	370	255	65	190	120	120	-
12	05	Geschäftsbereich des Finanzministeriums	3.700	2.790	1.920	870	905	905	-
13	0501	davon Ministerium	430	335	225	110	95	95	-
14	0502	Landesamt für Finanzen	315	225	115	110	90	90	-
15	0503	Finanzämter	2.510	1.885	1.565	320	625	625	-
16	0505	Staatliche Bau- und Liegenschaftsämter	440	345	15	330	100	100	-
17	06	Geschäftsbereich des Ministeriums für							
18	0601	Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus	1.420	1.270	210	1.065	150	150	-
19	0604	und Arbeit							
20	07	darunter Ministerium	295	250	125	125	50	50	-
21	0701	Landesamt für Straßenbau und Verkehr,							
22	0751	Straßenbauämter	1.075	990	80	910	85	85	-
23	0752	Geschäftsbereich des Ministeriums für							
24	0753	Bildung und Kindertagesförderung	14.860	9.360	3.650	5.710	5.500	4.780	80
25	0754	darunter Ministerium	420	365	140	220	60	55	-
26	0755	Grundschulen	3.320	2.120	760	1.360	1.200	1.035	20
27	0756	Förderschulen	1.490	845	260	585	645	595	-
28	0757	Gesamtschulen	1.645	945	440	505	700	585	20
29	0758	Regionale Schulen	4.010	2.605	905	1.700	1.410	1.195	20
30	0759	Gymnasien	2.375	1.385	845	540	990	865	15
31	0760	Berufliche Schulen	1.370	965	260	705	405	370	-
32	08	Geschäftsbereich des Ministeriums für							
33	0801	Klimaschutz, Landwirtschaft,	1.990	1.450	385	1.065	540	530	5
34	0805	ländliche Räume und Umwelt							
35	0811	davon Ministerium	335	265	130	135	65	65	-
36	0813	Staatliche Ämter für Landwirtschaft und							
37	0815	Umwelt	745	550	155	395	195	195	-
38	0817	Landesamt für Umwelt, Naturschutz und							
39	0819	Geologie	240	155	20	135	85	80	-
40	0821	Landesamt für Landwirtschaft, Lebens-							
41	0823	mittelsicherheit und Fischerei	320	230	45	185	95	90	-
42	0825	Landesforschungsanstalt für Landwirt-							
43	0827	schaft und Fischerei	110	70	5	65	45	45	-
44	0829	Fachschule für Agrarwirtschaft	35	25	5	20	10	10	-
45	0831	Nationalparkämter und							
46	0833	Biosphärenreservate	200	160	25	130	45	40	-

Tabelle 2			Personal des Landes am 30. Juni 2024 nach Dienstverhältnissen und Geschäftsbereichen						
Lfd. Nr.	Einzel- plan, Kapi- tel 4)	Geschäftsbereich	Beschäf- tigte ins- gesamt	Davon					Außer- dem
				Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte		gering- fügig Beschäf- tigte
				zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	darunter T 1 5)	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
35	09	Geschäftsbereich des Ministeriums für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz darunter	3.570	2.975	2.380	590	600	595	-
36	0901	Ministerium	160	120	85	40	40	35	-
37	0902	Gerichte und Staatsanwaltschaften	2.290	1.870	1.465	405	420	415	-
38	0903	Justizvollzugseinrichtungen	730	680	610	70	50	50	-
39	10	Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Sport davon	690	490	210	280	200	200	-
40	1001	Ministerium	180	130	55	75	50	50	-
41	1016	Landesamt für Gesundheit und Soziales	510	355	155	200	155	155	-
42	13	Geschäftsbereich des Ministeriums für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten darunter	420	330	90	240	90	85	-
43	1301	Ministerium	150	105	55	50	40	40	-
44	1308	Landesamt für Kultur und Denkmalpflege	115	90	20	70	25	20	-
45	1309	Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen	105	85	5	80	20	20	-
46		<b>Rechtlich unselbstständige Einrich- tungen und Unternehmen des Landes</b> darunter	<b>4.135</b>	<b>2.645</b>	<b>705</b>	<b>1.940</b>	<b>1.495</b>	<b>1.280</b>	<b>700</b>
47		weiblich	2.065	1.115	210	905	950	830	440
48	13	Geschäftsbereich des Ministeriums für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten davon	4.070	2.585	705	1.880	1.485	1.270	700
49	1371	Universität Greifswald	1.430	800	215	585	630	550	280
50	1373	Universität Rostock	1.545	1.030	225	805	510	435	245
51	1375	Hochschule für Musik und Theater	105	50	25	30	55	40	25
52	1376	Hochschule Neubrandenburg	285	190	65	125	95	80	70
53	1377	Hochschule Stralsund	245	190	65	125	55	40	25
54	1378	Hochschule Wismar	460	320	110	215	140	125	55
55		<b>Personal des Landes insgesamt</b> darunter	<b>38.760</b>	<b>28.450</b>	<b>15.525</b>	<b>12.930</b>	<b>10.305</b>	<b>9.345</b>	<b>790</b>
56		weiblich	23.120	14.830	7.155	7.675	8.290	7.665	495

Tabelle 3			Personal des Landes am 30. Juni nach Dienstverhältnissen und Aufgabenbereichen						
Lfd. Nr.	Nr. der Systematik <sup>6)</sup>	Aufgabenbereich	Beschäftigte insgesamt		Davon				Vollzeit- äquiva- lente
					Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbe- schäftigte zu- sammen	darunter  in Alters- teilzeit	
					Beamte und Richter	Arbeit- nehmer			
1	2	3	2023	2024					
4	5	6	7	8	9	10			
1	0 - 7	Landesbehörden zusammen	34.525	34.620	14.820	10.990	8.815	-	32.445
2		darunter							
3	0	weiblich	21.005	21.055	6.945	6.770	7.340	-	19.310
4	01	Allgemeine Dienste	16.055	16.150	10.485	3.100	2.565	-	15.685
5		davon							
6	011	Politische Führung und zentrale Verwaltung	3.510	3.570	1.260	1.520	790	-	3.420
7		darunter							
8	011	Politische Führung	2.655	2.740	1.180	990	570	-	2.625
9	04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	6.335	6.345	5.245	595	500	-	6.245
10		darunter							
11	042	Polizei	6.300	6.310	5.240	580	490	-	6.215
12	05	Rechtsschutz	3.420	3.410	2.300	555	560	-	3.305
13		darunter							
14	051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	2.590	2.575	1.645	460	475	-	2.490
15	056	Justizvollzugsanstalten	725	730	610	70	50	-	720
16	06	Finanzverwaltung	2.795	2.825	1.680	435	715	-	2.715
17		Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung,							
18	1	kulturelle Angelegenheiten	15.310	15.330	3.850	5.905	5.580	-	13.745
19		darunter							
20	11,12	Allgemein bildende und berufliche Schulen	14.460	14.475	3.515	5.510	5.455	-	12.925
21		darunter							
22	112	öffentliche Grundschulen	3.360	3.320	760	1.360	1.200	-	2.975
23		öffentliche weiterführende allgemein							
24	114	bildende Schulen (ohne Förderschulen)	8.020	8.035	2.185	2.745	3.100	-	7.125
25		öffentliche Förderschulen des allgemein							
26	124	bildenden Bereichs	1.460	1.490	260	585	645	-	1.325
27	127	öffentliche berufliche Schulen	1.390	1.410	260	730	420	-	1.295
28	13	Hochschulen <sup>7)</sup>	390	365	265	75	25	-	360
29	133	Verwaltungsfachhochschule	390	365	265	75	25	-	360
30	18	Kunst- und Kulturpflege	185	220	25	150	45	-	205
31		Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolge-							
32	2	aufgaben, Wiedergutmachung	280	255	80	100	80	-	245
33	3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	1.440	1.440	275	765	400	-	1.360
34		Wohnungswesen, Raumordnung und							
35	4	kommunale Gemeinschaftsdienste	30	35	-	20	15	-	30
36	5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	320	320	45	185	95	-	305
37		Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe,							
38	6	Dienstleistungen	15	15	5	10	-	-	15
39	7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	1.075	1.075	80	910	85	-	1.060
40		Rechtlich unselbstständige Einrichtungen							
41		und Unternehmen des Landes	4.095	4.135	705	1.940	1.495	-	3.540
42		darunter							
43		weiblich	2.010	2.065	210	905	950	-	1.705
44	133	öffentliche Hochschulen <sup>8)</sup>	4.030	4.070	705	1.880	1.485	-	3.480
45		Personal des Landes	38.620	38.760	15.525	12.930	10.305	-	35.990
46		darunter							
47		weiblich	23.015	23.120	7.155	7.675	8.290	-	21.020



Tabelle 4		Entwicklung des Personals des Landes am 30. Juni nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnissen							
Lfd. Nr.	Jahr am 30.06. Dienstverhältnis	Vollzeit- beschäftigte	Davon			Teilzeitbe- schäftigte T 1 5) und Altersteil- zeitbe- schäftigte	Davon		
			Landes- behörden	rechtlich un- selbststän- dige Einrich- tungen und Unternehmen	Kranken- häuser 9)		Landes- behörden	rechtlich un- selbststän- dige Einrich- tungen und Unternehmen	Kranken- häuser 9)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	1991	65.845	65.720	-	125	3.560	3.545	-	15
2	1995	51.825	46.470	265	5.085	6.440	5.710	50	675
3	2000	49.030	43.310	405	5.315	6.615	5.785	105	725
4	2001	46.485	40.795	255	5.435	8.010	7.215	65	730
5	2002	45.610	39.655	560	5.390	8.475	7.585	100	790
6	2003	43.530	37.585	575	5.370	9.445	8.430	105	910
7	2004	37.905	33.515	1.440	2.945	11.610	10.820	165	620
8	2005	34.440	30.370	1.370	2.700	14.080	13.245	220	610
9	2006	28.930	27.000	1.930	x	14.595	14.200	400	x
10	2007	27.825	25.890	1.935	x	15.035	14.540	495	x
11	2008	26.820	24.965	1.860	x	14.695	14.170	530	x
12	2009	26.550	22.090	4.455	x	13.335	11.610	1.725	x
13	2010	25.525	21.000	4.520	x	13.630	11.730	1.900	x
14	2011	25.880	22.015	3.865	x	12.025	10.330	1.695	x
15	2012	24.940	21.920	3.020	x	11.240	9.840	1.400	x
16	2013	25.685	22.650	3.035	x	10.640	9.255	1.385	x
17	2014	25.955	22.895	3.060	x	9.770	8.355	1.410	x
18	2015	26.815	23.810	3.005	x	9.085	7.720	1.365	x
19	2016	26.720	23.750	2.965	x	8.485	7.150	1.335	x
20	2017	26.940	23.945	2.995	x	7.715	6.410	1.305	x
21	2018	26.995	24.090	2.905	x	7.750	6.510	1.240	x
22	2019	27.260	24.350	2.910	x	7.755	6.510	1.240	x
23	2020	27.270	24.780	2.490	x	7.720	6.590	1.130	x
24	2021	28.460	25.925	2.540	x	8.245	7.025	1.220	x
25	2022	28.455	25.865	2.590	x	8.665	7.405	1.260	x
26	2023	28.490	25.860	2.630	x	9.105	7.850	1.255	x
27	2024	28.450	25.810	2.645	x	9.345	8.065	1.280	x
28	darunter weiblich	14.830	13.715	1.115	x	7.665	6.835	830	x
2024 nach Dienstverhältnissen									
29	Beamte und Richter	15.525	14.820	705	x	2.815	2.800	15	x
30	darunter weiblich	7.155	6.945	210	x	2.360	2.350	10	x
31	Arbeitnehmer	12.930	10.990	1.940	x	6.530	5.270	1.260	x
32	darunter weiblich	7.675	6.770	905	x	5.305	4.485	820	x

Tabelle 5		Entwicklung des Personals der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnissen							
Lfd. Nr.	Jahr am 30.06. Dienstverhältnis	Vollzeit- beschäftigte	Davon			Teilzeitbe- schäftigte T 1 5) und Altersteil- zeitbe- schäftigte	Davon		
			Verwaltung	rechtlich un- selbststän- dige Einrich- tungen und Unternehmen	Kranken- häuser 9)		Verwaltung	rechtlich un- selbststän- dige Einrich- tungen und Unternehmen	Kranken- häuser 9)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	1991	84.355	70.465	-	13.890	10.795	9.445	-	1.350
2	1995	35.830	29.445	400	5.980	15.355	14.415	105	835
3	2000	26.560	20.325	1.275	4.960	11.565	10.230	470	865
4	2001	24.970	19.285	1.280	4.400	10.900	9.365	630	905
5	2002	24.290	18.570	1.315	4.405	10.650	8.935	770	945
6	2003	23.620	18.325	1.255	4.045	9.995	7.945	795	1.255
7	2004	19.835	16.920	970	1.940	9.090	7.690	680	720
8	2005	19.520	16.280	1.200	2.035	8.545	6.960	840	750
9	2006	17.495	15.160	1.220	1.115	9.180	7.505	905	770
10	2007	16.695	14.605	1.140	955	8.880	7.670	910	295
11	2008	16.030	13.980	1.075	980	8.995	7.875	825	295
12	2009	15.800	13.820	1.035	945	8.770	7.610	855	305
13	2010	15.390	13.490	960	940	9.005	7.805	855	345
14	2011	15.305	13.240	1.075	990	9.130	7.830	910	390
15	2012	15.545	13.525	1.005	1.010	8.875	7.525	940	415
16	2013	16.245	14.140	1.255	850	8.455	7.195	1.005	255
17	2014	16.230	14.025	1.335	870	7.985	6.790	920	270
18	2015	16.375	13.745	1.715	920	8.005	6.455	1.265	285
19	2016	16.470	13.875	1.685	910	7.635	6.120	1.230	285
20	2017	16.580	14.000	1.675	905	7.625	6.055	1.240	325
21	2018	16.550	13.955	1.695	900	7.670	6.080	1.265	325
22	2019	16.535	14.050	1.605	880	7.945	6.275	1.300	370
23	2020	16.730	14.140	1.675	915	8.185	6.505	1.310	370
24	2021	17.180	14.520	1.730	935	8.645	6.910	1.315	425
25	2022	17.495	14.830	1.740	920	8.880	7.130	1.310	440
26	2023	17.895	15.195	1.790	910	8.965	7.210	1.305	450
27	2024	18.185	15.405	1.890	890	9.105	7.300	1.295	510
28	darunter weiblich	9.265	7.895	745	620	7.645	6.105	1.085	460
2024 nach Dienstverhältnissen									
29	Beamte und Richter	1.750	1.685	65	-	195	175	25	-
30	darunter weiblich	590	550	40	-	170	155	20	-
31	Arbeitnehmer	16.430	13.720	1.820	890	8.910	7.125	1.275	510
32	darunter weiblich	8.675	7.350	705	620	7.475	5.950	1.065	460

Tabelle 6				Personal des Landes am 30. Juni 2024 nach Dienstverhältnissen und Kreisen						
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Beschäftigte insgesamt		Davon				Vollzeit- äquivalente		Außerdem
				Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte				gering- fügig Be- schäftigte
				Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer			
		Anzahl	je 1.000 Einwohner	Anzahl				je 1.000 Einwohner	Anzahl	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>38.760</b>	<b>25</b>	<b>15.525</b>	<b>12.930</b>	<b>2.840</b>	<b>7.465</b>	<b>35.990</b>	<b>23</b>	<b>790</b>
2	Rostock, Hansestadt	6.975	34	2.645	2.260	510	1.560	6.390	31	285
3	Schwerin, Landeshauptstadt	7.835	80	3.515	2.725	615	985	7.480	76	10
4	Mecklenburgische Seenplatte	5.315	22	1.965	1.905	395	1.055	4.960	20	75
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	2.350	39	955	730	205	460	2.190	36	70
6	Landkreis Rostock	4.090	19	2.115	920	320	735	3.805	17	15
7	Vorpommern-Rügen	4.295	20	1.645	1.640	305	705	4.040	19	35
8	<i>darunter Stralsund</i>	2.480	46	950	1.035	165	335	2.360	44	30
9	Nordwestmecklenburg	2.315	15	880	725	195	515	2.105	13	65
10	<i>darunter Wismar</i>	1.305	30	540	390	100	270	1.190	27	60
11	Vorpommern-Greifswald	4.965	22	1.605	1.780	265	1.315	4.450	20	295
12	<i>darunter Greifswald</i>	2.850	51	840	1.000	155	855	2.490	44	280
13	Ludwigslust-Parchim	2.915	14	1.140	935	240	600	2.710	13	5
14	Außerhalb von Mecklenburg- Vorpommern tätiges Personal	50	-	5	40	-	5	50	-	-

Tabelle 7				Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni 2024 nach Dienstverhältnissen und Kreisen						
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Beschäftigte insgesamt		Davon				Vollzeit- äquivalente	Außerdem  gering- fügig Be- schäftigte	
				Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte				
		Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	Anzahl		je 1.000 Einwohner	Anzahl	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>27.640</b>	<b>18</b>	<b>1.750</b>	<b>16.430</b>	<b>200</b>	<b>9.260</b>	<b>25.545</b>	<b>16</b>	<b>1.475</b>
2	Rostock, Hansestadt	4.195	20	415	2.760	20	1.000	3.970	19	45
3	Schwerin, Landeshauptstadt	1.380	14	250	785	20	325	1.315	13	55
4	Mecklenburgische Seenplatte	3.710	15	300	2.285	20	1.105	3.455	14	285
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	555	9	135	340	5	80	540	9	-
6	Landkreis Rostock	3.125	14	110	1.795	20	1.200	2.850	13	240
7	Vorpommern-Rügen	4.100	19	165	2.585	35	1.315	3.790	18	140
8	<i>darunter Stralsund</i>	680	13	90	375	5	205	630	12	-
9	Nordwestmecklenburg	3.000	19	150	1.645	40	1.170	2.735	17	170
10	<i>darunter Wismar</i>	900	21	70	450	15	365	805	19	5
11	Vorpommern-Greifswald	4.430	20	215	2.545	25	1.645	4.055	18	265
12	<i>darunter Greifswald</i>	1.035	18	80	445	10	495	915	16	-
13	Ludwigslust-Parchim	3.700	18	150	2.030	20	1.500	3.370	16	275

Tabelle 8		Personal des Landes und der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni 2024 nach Dienstverhältnissen und Alter							
Lfd. Nr.	Im Alter von ... Jahren	Personal des Landes				Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände			
		insgesamt	darunter	Beamte und Richter	Arbeitnehmer	insgesamt	darunter	Beamte	Arbeitnehmer
			weiblich				weiblich		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	25 und jünger	2.485	1.230	1.785	700	1.810	1.195	190	1.625
2	26	655	395	415	240	320	225	30	290
3	27	805	490	535	275	310	200	30	275
4	28	705	435	440	265	325	210	35	290
5	29	675	395	415	260	305	195	35	270
6	30	585	340	355	235	270	160	25	245
7	31	560	305	325	235	310	205	30	280
8	32	535	295	325	210	310	185	30	280
9	33	650	355	385	265	420	260	50	370
10	34	960	530	575	385	675	415	65	610
11	35	1.010	585	580	425	745	470	45	695
12	36	1.025	585	585	440	790	485	65	725
13	37	1.025	595	555	470	785	475	60	725
14	38	970	570	520	450	695	410	45	650
15	39	940	575	545	395	745	440	55	690
16	40	890	535	495	395	770	465	50	725
17	41	925	580	540	385	705	425	40	665
18	42	945	570	510	440	700	410	45	660
19	43	845	485	430	415	760	450	45	715
20	44	835	500	385	455	765	490	40	725
21	45	820	480	420	400	735	445	40	695
22	46	790	425	380	410	735	445	50	690
23	47	820	485	415	405	720	430	30	690
24	48	740	410	415	320	570	320	35	535
25	49	650	405	350	300	540	305	35	505
26	50	680	390	340	340	510	285	50	460
27	51	720	425	365	355	530	300	45	485
28	52	760	455	360	400	575	325	45	530
29	53	880	565	335	545	695	405	40	660
30	54	900	570	360	540	655	410	35	620
31	55	1.020	655	330	690	695	440	35	660
32	56	1.145	725	400	745	670	415	35	635
33	57	1.225	785	430	795	760	465	50	710
34	58	1.275	780	460	820	830	545	50	780
35	59	1.420	895	460	960	885	555	60	825
36	60	1.475	885	475	1.000	1.005	680	75	930
37	61	1.460	915	440	1.020	990	645	55	935
38	62	1.265	840	310	955	980	655	60	920
39	63	1.070	725	260	810	840	555	50	785
40	64 und mehr	1.615	950	360	1.255	1.200	715	70	1.130
41	Insgesamt	38.760	23.120	18.360	20.395	27.640	17.110	1.950	25.690

Tabelle 9		Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen und Gemeindegrößenklassen							
Lfd. Nr.	Gebietskörperschaftsgruppe  Gemeindegrößenklasse von ... bis ... Einwohnern	Beschäftigte insgesamt		Davon					Vollzeit- äquiva- lente
				Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte		
				zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Altersteil- zeit	
		2023	2024						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	<b>Verwaltungen zusammen</b>	<b>22.735</b>	<b>23.020</b>	<b>15.405</b>	<b>1.685</b>	<b>13.720</b>	<b>7.615</b>	<b>175</b>	<b>21.355</b>
2	darunter weiblich	14.085	14.185	7.895	550	7.350	6.285	140	12.880
3	Kreisfreie Städte zusammen	3.690	3.785	3.005	660	2.345	780	20	3.630
4	20.000 - 50.000	-	-	-	-	-	-	-	-
5	50.000 - 100.000	1.090	1.145	855	245	605	295	-	1.090
6	100.000 - 200.000	-	-	-	-	-	-	-	-
7	200.000 - 500.000	2.600	2.640	2.155	415	1.740	485	20	2.540
8	Kreisangehörige Gemeinden zusammen	10.035	10.170	5.880	505	5.370	4.290	75	9.155
9	unter 1.000	1.090	1.135	415	-	415	720	-	925
10	1.000 - 3.000	1.070	1.095	495	5	490	600	5	940
11	3.000 - 5.000	1.240	1.430	705	40	665	730	5	1.275
12	5.000 - 10.000	2.195	2.100	1.320	55	1.265	780	20	1.925
13	10.000 - 20.000	1.580	1.525	965	25	940	565	15	1.410
14	20.000 - 50.000	1.080	1.080	695	80	615	385	10	1.000
15	50.000 - 100.000	1.775	1.800	1.290	305	985	510	20	1.685
16	Amtsverwaltungen	1.985	2.040	1.395	95	1.300	645	10	1.905
17	Kreisverwaltungen	7.025	7.030	5.125	425	4.700	1.905	70	6.665
18	<b>Rechtliche unselbstständige Einrich- tungen und Unternehmen zusammen</b>	<b>3.120</b>	<b>3.215</b>	<b>1.890</b>	<b>65</b>	<b>1.820</b>	<b>1.325</b>	<b>15</b>	<b>2.905</b>
19	darunter weiblich	1.800	1.845	745	40	705	1.100	5	1.595
20	Kreisfreie Städte zusammen	365	385	315	-	315	70	5	375
21	20.000 - 50.000	-	-	-	-	-	-	-	-
22	50.000 - 100.000	220	235	180	-	180	50	-	225
23	100.000 - 200.000	-	-	-	-	-	-	-	-
24	200.000 - 500.000	145	150	135	-	135	20	-	150
25	Kreisangehörige Gemeinden zusammen	1.805	1.820	955	5	950	865	10	1.600
26	unter 1.000	155	175	80	-	80	95	-	150
27	1.000 - 3.000	350	365	215	-	215	150	-	325
28	3.000 - 5.000	130	100	60	-	60	45	-	90
29	5.000 - 10.000	225	225	200	-	200	25	-	220
30	10.000 - 20.000	15	20	20	-	20	-	-	20
31	20.000 - 50.000	445	465	200	-	200	265	-	390
32	50.000 - 100.000	490	470	185	5	180	290	-	405
33	Amtsverwaltungen	30	30	25	-	25	5	-	30
34	Kreisverwaltungen	920	980	595	60	535	385	-	905
35	<b>Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen zusammen</b>	<b>1.370</b>	<b>1.405</b>	<b>890</b>	<b>-</b>	<b>890</b>	<b>515</b>	<b>20</b>	<b>1.285</b>
36	darunter weiblich	1.060	1.085	620	-	620	460	20	975
37	Kreisfreie Städte zusammen	1.370	1.405	890	-	890	515	20	1.285
38	200.000 - 500.000	1.370	1.405	890	-	890	515	20	1.285
39	<b>Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt</b>	<b>27.225</b>	<b>27.640</b>	<b>18.185</b>	<b>1.750</b>	<b>16.430</b>	<b>9.455</b>	<b>210</b>	<b>25.545</b>
40	darunter weiblich	16.945	17.110	9.265	590	8.675	7.845	165	15.450

## **Fußnotenerläuterungen**

- 1) Einschließlich Berufs- und Zeitsoldaten.
- 2) Einschließlich Dienstordnungsangestellten.
- 3) Ohne Zusatzversorgung einschließlich Betriebskrankenkassen.
- 4) Haushaltspläne des Landes Mecklenburg-Vorpommern.
- 5) Mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten, ohne Altersteilzeit.
- 6) Gliederung der staatlichen Haushaltssystematik.
- 7) Im Haushalt des Landes enthalten.
- 8) Aus dem Haushalt des Landes ausgegliedert.
- 9) Mit kaufmännischem Rechnungswesen; ab 2004 bzw. 2006: Anstalt des öffentlichen Rechts.